

Ressort: Politik

Amnesty-Generalsekretär: Europas Flüchtlingspolitik gescheitert

Berlin, 23.03.2014, 10:35 Uhr

GDN - Der Generalsekretär von Amnesty International, Salil Shetty, hat die europäische Flüchtlingspolitik für gescheitert erklärt und gleichzeitig massive Kritik an der Flüchtlingspolitik der Bundesregierung geübt. Im Hinblick auf die große Zahl von Menschen, die täglich versuchten, über das Mittelmeer und andere Fluchtwege nach Europa zu gelangen, erklärte Shetty im "Spiegel"-Interview: "Da tut Merkel oft so, als ginge das ihr Land nichts an."

Deutschland und andere EU-Staaten machten es sich aber zu einfach, wenn sie sagten, "die Griechen oder die Italiener sollen das mal schön alleine regeln", so Shetty, der gleichzeitig Europas Flüchtlingspolitik für "gescheitert" erklärte. Die EU schütze ihre Grenzen, "aber nicht die Menschenrechte von Flüchtlingen". Shetty forderte deshalb für die Zukunft eine "gerechte Verteilung der ankommenden Flüchtlinge in Europa" und eine "wirkliche Einzelfallprüfung". Der Amnesty-Generalsekretär rief die Bundesregierung zudem auf, ihren Einfluss auf afrikanische Länder geltend zu machen, in denen Homosexuelle verfolgt würden. "Deutschland ist eines der Hauptgeberländer dieser Staaten. Nehmen wir Uganda: Deutschland finanziert dort eine Reihe von Programmen. Was ist so schwer daran, das zu nutzen, um humanitäre Mindeststandards durchzusetzen", fragte Shetty. Bei einem Treffen im Kanzleramt habe ihm Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) vor kurzem versprochen, beim nächsten EU-Afrika-Gipfel deutliche Worte mit Bezug auf die Universalität der Menschenrechte zu finden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32022/amnesty-generalsekretaer-europas-fluechtlingspolitik-gescheitert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619